

H₂O Infoblatt

für die Mitglieder des DWA-Landesverbandes Nord-Ost

Glückwünsche zum Geburtstag

Lieber Matthias Barjenbruch, herzliche Glückwünsche zu Deinem 60. Geburtstag übermitteln Dir neben den unzähligen Fachkollegen des DWA-Landesverbandes Nord-Ost Deine Mitarbeiter der Geschäftsstelle!



Schon als ich vor vielen Jahren die Stelle als Geschäftsführer antrat, warst Du, Matthias, in zahlreichen Gremien der DWA, als Lehrer der großen Kläranlagen-Nachbarschaften, im Beirat und als Leiter der Nachbarschaftsarbeit aktiv.

Wissenschaft, Forschung und Lehre wurden deine Hauptbetätigung nach dem Wechsel 2006 von der Uni Rostock zum Leiter des Fachgebietes Siedlungswasserwirtschaft an der TU Berlin. Durch die Professur warst Du noch stärker im Netzwerk des Landesverbandes eingebunden und wurdest 2016 zum Vorsitzenden gewählt. Du hast dich immer für die Bildungsarbeit, die Nachwuchsgewinnung und neue Projekte eingesetzt: seien es unsere Hochschultage, als Gastgeber für die Junge DWA, das Klärschlammnetzwerk, unser neues Rechtsseminar oder das internationale Ostseeprojekt IWAMA. Verlässlich und engagiert bist Du trotz Deiner beruflichen Verpflichtungen und ehrenamtlichen Funktionen immer für eine Begrüßung, Moderation oder einen Jubiläumssong auf der Gitarre bereit.

Wir wünschen Dir ein gesundes, erfolgreiches und glückliches neues Lebensjahr mit vielen inspirierenden Ideen! Wir freuen uns weiterhin auf eine angenehme und erfolgreiche Zusammenarbeit mit Dir.

Ralf Schüler, DWA Landesverband Nord-Ost

Landesverbandstagung 2020

Aufgrund der Corona-Virus-Pandemie und der damit verbundenen Kontaktbeschränkungen mussten wir unsere DWA-Landesverbandstagung verschieben.

Wir laden Sie hiermit herzlich zu unserer diesjährigen DWA-Landesverbandstagung am 05./06. November 2020 in das Maritim Hafenhôtel Rheinsberg ein.

Grußworte des brandenburgischen Umweltministers Axel Vogel, unseres Landesverbandsvorsitzenden Professor Matthias Barjenbruch und unseres DWA-Präsidenten Professor Uli Paetzel leiten die Tagung ein. Unter dem Titel „Heiße Sommer, trockene Jahre – Herausforderungen für die Wasserwirtschaft“ wollen wir uns den Auswirkungen und Anpassungsmaßnahmen unserer Branche an Wetter- und Klimaveränderungen widmen. Weitere Themen wie Gewässer- und Klimawandel, Wasserwiederverwendung, Anpassungen an die Gewässerunterhaltung und Nieder-

schlagswasserbewirtschaftung stehen auf der Agenda. Eine Industrieausstellung, ein Ausstellerforum sowie die Verleihung des Nachwuchspreises Deutsche Wasserwirtschaft sind in die Tagung integriert. Ein besonderer Höhepunkt wird der Festvortrag von MDR-Wettermoderator Thomas Globig sein. Mit einem Gesellschaftsabend lassen wir den ersten Tagungstag ausklingen.



Hafenhôtel Rheinsberg

Informationen zur Tagung:
DWA-Landesverband Nord-Ost
Tel. 0391-9901 8291; Fax 0391-9901 8294
E-Mail: dwa@dwa-no.de; www.dwa-no.de

29. Magdeburger Abwassertage

Die traditionsreichen Magdeburger Abwassertage finden am 17. und 18. September 2020 im Michel Hotel Magdeburg statt. Die Veranstaltung steht unter der Schirmherrschaft des Umweltministeriums Sachsen-Anhalt und wird von Herrn Staatssekretär Klaus Rehda eröffnet. Neben interessanten Vorträgen zu den Themen Regelkonzepte zur Phosphatelimination und Maßnahmen an kommunalen Einleitungen werden wir uns auch mit dem aktuellen Thema Corona beschäftigen. Am Ende des ersten Tages bieten wir eine Exkursion zum Staukanal Buckau mit Pumpwerk sowie dazugehörigem Hochwasserpumpwerk an und treffen uns anschließend zum Erfahrungsaustausch bei einem gemeinsamen Abendessen. Der Hauptschwerpunkt des zweiten Tages liegt auf der Vorstellung des CWPharma-Projektes mit dessen Ergebnissen, welches vom DWA-Landesverband Nord-Ost als Projektpartner unterstützt wird. Das zweitägige Seminar wendet sich an Aufgabenträger und Betreiber, an Behörden und Ingenieurbüros, an Unternehmen und Hochschulen. Die Veranstaltung wird durch eine Industrieausstellung begleitet.

Mitteldeutscher Gewässer- und Abwassertag

Der Mitteldeutsche Gewässer- und Abwassertag am 17. November 2020 in Leipzig steht ganz unter dem Motto „Urbane Sturzfluten – Wassersensible Stadt“. Die Fachtagung mit begleitender Industrieausstellung ist eine gemeinsame Veranstaltung der DWA-Landesverbände Sachsen / Thüringen und Nord-Ost, zu der wir Sie hiermit herzlich einladen.

<https://www.dwa-no.de/de/landesverband-nord-ost.html>

Personalien



Nachdem unser geehrtes Mitglied, Dipl.-Ing. Bernd Goldberg, im letzten Jahr den 80. Geburtstag feiern konnte, dürfen wir Dir in diesem Jahr zu einem weiteren Jubiläum gratulieren. Bernd Goldberg ist seit 15 Jahren treues und aktives Mitglied im DWA-Landesverband Nord-Ost.

Wir wünschen Dir, dass

Du noch lange Deinen „Unruhestand“ bei voller Gesundheit genießen kannst.

Haftungsfelder und deren Absicherungsmöglichkeiten für kommunale Unternehmen

Der DWA-Landesverband Nord-Ost veranstaltete am 4. März 2020 im Seehotel Potsdam dieses neue Seminar. Gemeinsam mit der VIVUS Assekuranzmakler GmbH konnten für diese Veranstaltung hochkarätige Referenten der Wasserwirtschaft, Juristen und Versicherer gewonnen werden. Aktuelle Haftungsthematiken kommunaler Unternehmen und deren versicherungsrechtliche Absicherung wurden präsentiert. Mehr als 50 Führungskräfte aus Wasser- und Abwasserverbänden sowie Unterhaltungsverbänden interessierten sich für dieses Thema und hatten zahlreiche Fragen mitgebracht.



Aufmerksame Zuhörer beim Seminar „Haftungsfelder“ am 4.3.2020

Nach der Begrüßung durch Prof. Barjenbruch, Frau Weidinger und Herrn Schüler gab Herr Kunert, Verbandsgeschäftsführer in Bad Dürrenberg, eine gute Übersicht über die Herausforderungen öffentlich-rechtlicher Kooperationen zwischen Strukturaufgaben und Vergaberecht. Aus Sicht einer Anwaltskanzlei beleuchtete Herr Rechtsanwalt Voß aus Halle welche rechtlichen Regelungen bei der Haftung gelten. Wie können sich Geschäftsführer vor Pflichtverletzung, Schaden und Haftung schützen? Diese Problemfelder wurden intensiv diskutiert und beantwortet.

Nach der Mittagspause schloss sich eine Podiumsdiskussion zu Risiken und Haftung bei Neubau und Sanierungen im Abwasserbereich an. Frau Weidinger, VIVUS, Herr Schulz, Verband Mittelständischer Bauunternehmen Sachsen / Sachsen-Anhalt e.V. und Herr Rechtsanwalt Dohrmann präsentierten an drei realen Fallbeispielen die juristische Beurteilung und Lösungsansätze für versicherungstechnische Deckung verschiedener Schadensfälle. Viele Fragen aus dem Publikum konnten beantwortet werden.



Podiumsdiskussion beim Seminar „Haftungsfelder“ am 4.3.2020

Sehr eindrucksvoll und lebendig schilderte Herr Kestin die Odyssee des Herzberger Wasser- und Abwasserzweckverbandes zur Problematik PFT im Klärschlamm. Gerichtliche Auseinandersetzungen und behördliche Hürden zogen sich mehr als zehn Jahre hin.

Im weiteren Verlauf gab Herr Zavelberg, Insurance Service and Consulting und Temako Rheinische Versicherungsmakler GmbH, einen guten Überblick über das Umwelthaftungsrecht und die Pflichten zur Vermeidung von Umwelt-, Gewässer- und Bodenschäden. Zum Abschluss ging Herr Dr. Erichsen von der Erichsen GmbH Essen auf Risiken und Schadensfälle bei Cyber-Angriffen ein. Die Absicherung von IT-Infrastruktur, Datensicherung und digitalen Prozessen gehört zu den Grundsätzen verantwortungsvoller Unternehmensführung.

Wir bedanken uns bei allen Referenten, Organisatoren und Teilnehmern für eine gelungene Veranstaltung. Die Mehrheit der Zuhörerschaft sprach sich für eine Wiederholung dieses Formats aus.

Fachaustausch CWPharma – Nationaler Workshop in Berlin

Ein Fachaustausch fand am 5. März 2020 im Rahmen des EU-geförderten Projektes CWPharma auf dem Gelände des Klärwerkes Schönerlinde in Berlin statt. In Kooperation mit dem DWA-Landesverband Nord-Ost, dem Kompetenzzentrum Wasser Berlin und den Berliner Wasserbetrieben wurde dieser Workshop durchgeführt und fand bei den 45 Teilnehmern, vor allem bei Behörden und Betreibern von Kläranlagen, großen Anklang. Ziel der Veranstaltung war es, den Austausch zwischen Forschung und Praxis zu fördern.

Das CWPharma-Projekt befasst sich mit der Quantifizierung, der Risikoabschätzung und dem Rückhalt von Arzneimittelinträgen in die Ostsee. Nach einer kurzen Begrüßung durch Herrn Schüler wurden die Arbeitspakete zum CWPharma-Projekt von Herrn Dr. Mieke vom Kompetenzzentrum Wasser Berlin (KWB) kurz und prägnant vorgestellt.



Begrüßung zum CWPharma-Workshop am 5.3.2020 in Berlin

Der Fokus lag hier besonders auf den Messungen und den Ergebnissen der aktuellen Arzneimittelmissionen in der Ostseeregion. Zudem wies Herr Dr. Mieke auf die unterschiedlichen Entsorgungsmaßnahmen nicht verbrauchter Arzneimitteln der jeweiligen Projektpartner hin. Frau Gnirß (BWB) gab einen Überblick über die Strategie der Berliner Wasserbetriebe und deren Umgang mit Spurenstoffen im urbanen Wasserkreislauf. Dabei stellte sie das Projekt AquaNES und deren Ergebnisse zur Spurenstoffentfernung vor.

Der Vortrag von Herrn Stapf (KWB) zum Thema Ozonierung zur Spurenstoffelimination vermittelte die praktischen Erfahrungen im Umgang mit Ozon und erste Projektergebnisse für dieses Verfahren zur weitergehenden Abwasserbehandlung. Ferner wurde ein besonderes Augenmerk auf die Anpassung der Ozondosis an die Wasserqualität und die Prozessüberwachung am Beispiel der Pilotanlage in Berlin gelegt. Herr Dr. Lukas vom Umweltbundesamt betrachtete alle Aspekte zum abwasserrechtlichen Rahmen und zeigte, dass die Arzneimittelrückstände den Hauptanteil an Mikroverunreinigungen im behandelten Abwasser darstellen. Die Umweltrelevanz der Arzneimittel wurde durch verschiedene ökotoxikologische Tests und Studien nachgewiesen. Speziell für das CWPharma-Projekt belegte er mit seinen Projektergebnissen, dass die vierte Reinigungsstufe mittels Ozon oder Aktivkohle in der Abwasserbehandlung eine hohe Wirksamkeit aufzeigt.



Projektpartner von CWPharma (v. l. n. r. Ralf Schüler, Katrin Sens, Michael Stapf, Dr. Marcus Lukas, Dr. Ulf Mieke)

Der Einsatz von Aktivkohle auf Kläranlagen und deren Verfahrenstechnik wurde von Herrn Dr. Metzger (Weber Ingenieur GmbH) präsentiert. Dabei wurden die Verfahrensoptionen und Reinigungsleistungen für die Spurenstoffentfernung mittels Pulveraktivkohle und granulierter Aktivkohle detailliert dargelegt und betriebliche Hinweise für die Auswahl, die Qualitätskontrolle und die Messtechnik angegeben. Zudem gab Herr Dr. Metzger, der der DWA-Arbeitsgruppe KA-8.6 „Aktivkohle“ angehört, viele Umsetzungsbeispiele und Fallstudien zur Spurenstoffentfernung auf kommunalen Kläranlagen.



Führung über das Klärwerksgelände Schönerlinde



Besichtigung der Pilotanlage zur Ozonung

Über den aktuellen Stand zur Baumaßnahme „Großtechnische Ozonung“ auf dem Klärwerk Schönerlinde berichtete abschließend Herr Sauter (BWB). Neben den bautechnischen Rahmenbedingungen wurden die maßgeblichen Parameter, wie Ozon- und Sauerstoffbedarf, und die Nachbehandlung durch Flockungsfiltration näher erläutert.



Filteranlage zur Ozonung

Eine Besichtigung der Pilotanlage zur Ozonung auf dem Klärwerksgelände mit der Gelegenheit, in den persönlichen Austausch zu kommen, rundete den Fachaustausch zum CWPharma-Projekt ab.

7. Regionalgruppentreffen „Sachsen-Anhalt“ im digitalen Format

Das 7. Treffen der Regionalgruppe „Sachsen-Anhalt“ im Klärschlammnetzwerk Nord-Ost fand am 14. Mai 2020 zum ersten Mal im digitalen Format statt.

Herr Prof. Barjenbruch und Herr Schüler begrüßten die Teilnehmer und Referenten in dieser neuen Runde herzlich und dankten ihnen, dass sie sich der digitalen Herausforderung gestellt haben. Herr Schüler wies auf die aktuelle Betriebs- und Entsorgungssituation in Corona-Zeiten hin und ging kurz auf die Stellungnahmen der DWA zum Brennstoffemissionshandelsgesetz und zur neuen Düngemittelverordnung ein. Weiterhin informierte Herr Schüler über das aktuelle wissenschaftliche Projekt „Integrales SARS-CoV-2-Abwassermonitoring“, dass in Kooperation mit dem UFZ Leipzig, der DWA und der TU Dresden durchgeführt wird.

Frau Dr. Roskosch vom Umweltbundesamt berichtete über die P-Rückgewinnung im Kontext der Gesetzgebung und vertiefte dabei die Einwirkungen des Wasser-, Abfall- und Düngerechts. Danach zeigte Herr Kraus vom Kompetenzzentrum Wasser Berlin in einer Verfahrensübersicht sehr anschaulich sämtliche technische Möglichkeiten zur Phosphorrückgewinnung sowie deren Vor- und Nachteile. Anschließend stellte Herr Wojke vom MHKW Magdeburg-Rothensee das Vorhaben und den Fortschritt zum geplanten Bau einer Abfallverbrennungsanlage mit der Integration einer kleinen Monoverbrennungsanlage vor.

Nach den drei Vorträgen erhielten die Teilnehmer die Gelegenheit, über ihre aktuelle Situation im Verband bzw. Kläranlagenbetrieb zu berichten.

Wir bedanken uns herzlich bei den Referenten und Teilnehmern und sehen für die Zukunft im digitalen Veranstaltungsformat eine gute Möglichkeit, sich über einzelne Themen ohne großen Aufwand auszutauschen. Alle Vorträge finden Sie im geschützten Netzwerkbereich.



Teilnehmende und Referenten des 7. Regionalgruppentreffens

Die Termine für die nächsten Regionalgruppentreffen als Präsenzveranstaltung finden wie folgt statt:

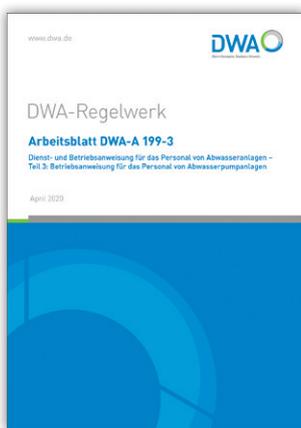
Brandenburg/Berlin am 1. Oktober 2020 in Neuruppin

Sachsen-Anhalt am 7. Oktober 2020 in Stendal

Mecklenburg-Vorpommern am 29. Oktober 2020 in Parchim

DWA-Neuerscheinungen

Dienst- und Betriebsanweisung für das Personal von Kanalnetzen, Regenwasserbehandlungsanlagen und Abwasserpumpenanlagen Arbeitsblatt DWA-A 199-2 u. -3



Abwasseranlagen sind nach § 60 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) so zu errichten und zu betreiben, dass die allgemein anerkannten Regeln der Technik und die Anforderungen, insbesondere nach § 57 WHG, eingehalten werden. Die Betreiber von Abwasseranlagen haben daher auf die jeweiligen Verhältnisse abgestimmte Dienst- und Betriebsanweisungen aufzustellen, um diesen Anforderungen gerecht zu werden.

In den einzelnen Teilen der Arbeitsblattreihe DWA-A 199 werden die jeweiligen Mindestinhalte der Dienst- und Betriebsanweisungen aufgeführt. Sie werden zur Veranschaulichung durch Mustertexte ergänzt und dienen somit als Vorlage und Leitfaden zur Erarbeitung einer eigenen Betriebsanweisung.

Arbeitsblatt DWA-A 199-2 „Dienst- und Betriebsanweisung für das Personal von Abwasseranlagen – Teil 2: Betriebsanweisung für das Personal von Kanalnetzen und Regenwasserbehandlungsanlagen“, April 2020, 51 Seiten, ISBN 978-3-88721-862-1, Ladenpreis: 75 Euro, fördernde DWA-Mitglieder: 60 Euro

Arbeitsblatt DWA-A 199-3 „Dienst- und Betriebsanweisung für das Personal von Abwasserpumpenanlagen – Betriebsanweisung für das Personal von Abwasserpumpenanlagen“, April 2020, 60 Seiten, ISBN 978-3-88721-864-5, Ladenpreis: 82 Euro, fördernde DWA-Mitglieder: 65,60 Euro

Merkblatt DWA-M 612 „Gewässerrandstreifen – Uferstreifen – Gewässerentwicklungskorridore“



Das vorliegende Merkblatt DWA-M 612 „Gewässerrandstreifen – Uferstreifen – Gewässerentwicklungskorridore: Grundlagen und Funktionen, Hinweise zur Gestaltung, Beispiele“ soll die Bedeutung der ufernahen Bereiche für die Gewässerentwicklung und den Schutz von Fließgewässern verdeutlichen.

Die DWA-Arbeitsgruppe GB-2.13 „Gewässerrandstreifen“ im DWA-Fachausschuss GB-2 „Ausbau und

Unterhaltung von Fließgewässern“ möchte mit diesem Merkblatt Hinweise zu den Funktionen von Gewässerrandstreifen und die in ihrer Breite über den Gewässerrandstreifen hinausgehenden Uferstreifen bzw. Gewässerentwicklungskorridore geben. Es zeigt, wie ufernahe Bereiche im Hinblick auf wasserwirtschaftliche und naturschutzfachliche Anforderungen gestaltet, entwickelt und gepflegt werden sollten.

Merkblatt DWA-M 612 „Gewässerrandstreifen – Uferstreifen – Gewässerentwicklungskorridore: Grundlagen und Funktionen, Hinweise zur Gestaltung, Beispiele“, Mai 2020, 104 Seiten, ISBN 978-3-88721-950-5, Preis: 113 Euro, fördernde DWA-Mitglieder 90,40 Euro

DWA-Kurse / Seminare 2020, www.dwa-no.de

- 17. – 18.09. 29. Magdeburger Abwassertage, **Magdeburg**
- 05. – 06.11. Landesverbandstagung 2020, **Rheinsberg**
- 09. – 13.11. Fachkunde für die Wartung von Kleinkläranlagen, **Schönhausen**
- 18.11. Probenahme Abwasser, **Magdeburg-Gerwisch**
- 26.11. Tag des Abwassermeisters, **Neubrandenburg**
- 03.12. Geruch und Korrosion im Kanal, **Schwerin**

Tagungen / Veranstaltungen, www.dwa.de

- 08. – 09.09. Fachkunde Ölspurbeseitigung, **Magdeburg**
- 28.09. DWA-Dialog Berlin – ONLINE
- 27.10. Klärschlammbehandlung u. -entsorgung für kleine und mittlere Kläranlagen, **Magdeburg**

Wir wünschen allen DWA-Mitgliedern und Lesern unseres Blattes einen erholsamen Sommer 2020!

Für Hinweise, Verbesserungen und Beiträge zu diesem Mitgliederinformationsblatt sind wir Ihnen dankbar.

Redaktion: Ralf Schüler, Martin Hesse, Katrin Sens
Die 37. Ausgabe der H20 erscheint im Februar 2021